

kann eine schwangere zu einer fortbildung dienstverpflichtet werden

Beitrag von „Danae“ vom 22. August 2014 23:37

Hallo Coco,

herzlichen Glückwunsch zur Schwangerschaft.

Ich kann deine Bedenken verstehen, eine Schwangerschaft ist kein Spaziergang, zumal wenn du dabei arbeiten musst/willst und zwei weitere Kinder hast. Acht Wochen sind während einer Schwangerschaft eine Zeit, die u.U. nicht zu überblicken ist. Ob dein Mann helfen kann oder muss, sollte nicht von Belang sein.

Auch wenn nicht jeder der Ansicht ist, dass es aus diesen oder jenen Gründen notwendig sei, als Schwangere genießt du besonderen gesetzlich geregelten Schutz, zögere nicht, den für dich einzufordern.

Ich würde nicht bereuen wollen, zugunsten anderer auf mein eigens Wohlergehen während dieser Zeit zurückgesteckt zu haben. Das hat für mich einen höheren Stellenwert als der Chef oder die Kollegen, weil ich und meine Familie mit den Folgen dieser Entscheidung leben muss. Fühlst du dich der Fortbildung gewachsen? Bringt dir die Fortbildung beruflich etwas?

Rede mit allen Beteiligten, die Entscheidung solltest du nicht alleine treffen müssen.